

Das SPOFEC Programm für den Rolls-Royce Phantom Series II

685 Pferdestärken und sportlich-elegantes Design auf geschmiedeten und polierten 24 Zoll Rädern

Kann man einen Rolls-Royce Phantom Series II noch individueller und exklusiver machen? Ja man kann, wenn man ihn von SPOFEC veredeln lässt! Die deutschen Spezialisten bieten für das englische Luxusautomobil ein ausgefeiltes Programm an.

Auf den ersten Blick stechen die polierten und gebürsteten SPOFEC SP3 Räder im 24 Zoll Kingsize-Format ins Auge, die mit dem amerikanischen Hightech-Produzenten Vossen entwickelt wurden. Einen betont sportlich-eleganten Touch erhält der Luxusliner zusätzlich mit aus Carbon gefertigten SPOFEC Komponenten.

Zu diesem Dynamik-Programm passt das tiefergelegte Fahrwerk genauso wie die SPOFEC Leistungssteigerung, die dem V12-Biturbo des Phantom zu 504 kW / 685 PS und 1 010 Nm maximalem Drehmoment verhilft.

SPOFEC ist ein Geschäftsbereich der NOVITEC Group und beschäftigt sich exklusiv mit der Personalisierung der aktuellen Rolls-Royce Modelle.

Besonders fallen bei dieser veredelten Hyper-Luxuslimousine die neuen, für den Phantom maßgeschneiderten SPOFEC SP3 Räder auf, die in Kooperation mit Vossen entwickelt wurden. Mit seinem Hightech-Maschinenpark übernimmt der amerikanische Hersteller auch die Fertigung dieser Felgen, für die Schmiedetechnologie und CNC-Bearbeitung auf dem neuesten Stand der Technik eingesetzt wird.

Die SPOFEC SP3 Räder bestechen durch Ihr außergewöhnliches Scheibendesign mit Öffnungen für die Be- und Entlüftung der Bremsen und einer großflächigen Mittelabdeckung, die die Radschrauben verbirgt. Das ausgefeilte Design lässt diese Highend-Felgen noch größer wirken als sie es der Dimension 10Jx24 rundum ohnehin schon sind. Zudem bieten diese Felgen eine enorme Festigkeit und sind damit auch für den Phantom EWB mit längerem Radstand geeignet.

Die SPOFEC SP3 Räder werden an Vorder- und Hinterachse mit 295/30 R 24 Hochleistungsreifen gefahren und sind neben der hier gezeigten, voll polierten und gebürsteten Variante auch in zahlreichen weiteren Varianten erhältlich: Dazu gehören nicht nur die Wahl zwischen 72 verschiedenen Farben, sondern auch die Option, diese Räder optional mit lackierter, polierter oder gebürsteter Oberfläche erhalten zu können.

Zur spektakulären SPOFEC Optik gehört auch Fahrwerkstuning. Die SPOFEC Techniker entwickelten für die adaptive Luftfederung des Phantom ein spezielles Steuermodul, das den Luxusliner bis zu einer Geschwindigkeit von 140 km/h im Vergleich zum Serienauto um ca. 40 Millimeter tieferlegt. Wird dieses Tempo überschritten, hebt sich die Karosserie automatisch wieder auf das Originalniveau an.

Die SPOFEC Designer beschränkten sich bei Ihrem Optik-Upgrade aber nicht nur auf die attraktiven Kingsize-Felgen, um den Rolls-Royce Phantom Series II noch aufregender aussehen zu lassen. Sie entwickelten auch passgenaue Aerodynamikteile, die nicht nur

SPOFEC

PREPRESSMITTEILUNG

sportlich-elegant gestylt, sondern auch aerodynamisch effizient sind. Für eine perfekte Passform und makellose Oberflächenqualität werden alle SPOFEC Karosserieteile aus dem Verbundwerkstoff Carbon produziert.

Der Serienstoßfänger wird durch die SPOFEC Frontschürze mit integriertem Spoiler ersetzt. Sie verleiht dem Rolls-Royce Spitzenmodell nicht nur ein noch markanteres Gesicht, sondern reduziert bei hohen Geschwindigkeiten auch den Auftrieb an der Vorderachse.

Die SPOFEC Kotflügelaufsätze hinter den vorderen Radhäusern setzen die Rolls-Royce Markenembleme noch markanter in Szene. Mit ihren hochgezogenen Flaps hinter den vorderen Radhäusern nehmen die SPOFEC Seitenschweller, die für beide Radstände des Phantom Series II angeboten werden, die Formensprache der Front auf. Zusätzlich lassen sie die Limousine optisch tiefer und noch gestreckter wirken.

Die ebenfalls als Komplettteil konzipierte Heckschürze und der dezente Spoiler auf dem Kofferraum runden die extravagante SPOFEC Optik ab.

Zum dynamischen Outfit gibt es auch ein SPOFEC Performance-Upgrade für den 6,75 Liter Zwölfzylindermotor. Im Plug-and-Play Modus wird dazu das prozessorgesteuerte N-TRONIC Modul an die Motorelektronik adaptiert. Spezielle Kennfelder für Einspritzung und Zündung sowie eine modifizierte Ladedrucksteuerung verleihen dem Biturbo-Triebwerk 84 kW / 114 PS mehr Spitzenleistung und ein um 110 Nm erhöhtes maximales Drehmoment.

Damit befiehlt der Fahrer oder die Fahrerin eines von SPOFEC getunten Phantom über 504 kW / 685 PS bei nur 5 400 U/min und 1 010 Nm, die bereits bei 1 600 Touren bereitstehen. Damit sprintet die Limousine dann aus dem Stand in nur 5,0 Sekunden auf Tempo 100 km/h. Die EWB-Variante mit langem Radstand benötigt nur eine Zehntelsekunde mehr. Wegen des hohen Fahrzeuggewichts bleibt die Höchstgeschwindigkeit elektronisch auf 250 km/h limitiert.

Abdruck frei! Belegexemplar erbeten!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

SPOFEC GmbH

Ein Geschäftsbereich der NOVITEC GROUP

Hochstrasse 8

D-87778 Stetten

Deutschland

Telefon: +49 / (0) 82 61 / 75 99 5-0

Telefax: +49 / (0) 82 61 / 73 88 20

E-Mail: info@spofec.com

Internet: www.spofec.com